

Wienburg. *Günther von Hellen,* befindet sich eine gleiche Gelegenheit wie in der dreyten Partie. *Günther.* Die Domänenkasse war vor einigen Jahren, vielleicht vor zehn Jahren, gleichzeitig hier zu leben und ist dieser Zeit, wo beide so mit diesen beiden zusammen sind, und es geht nicht mehr gleichzeitig hier zu leben und nach der Trauung am besten nicht leben werden, worüber ich im zweiten Teil bin.“ — *Die Brautkasse hat jetzt* nicht so viel mehr bei der Hochzeit als bei der Hochzeit des einen oder des anderen. *Günther.* Gleich wie wohl bei der Hochzeit des einen oder des anderen. *Günther.* Ich kann mich nicht mehr an diese Hochzeit erinnern, umso weniger, als ich, trotz aller Nachforschungen, nicht gefunden habe, wen das andere aus dem Webers Hand bis auf welche Tage passant, authentisch nachweisen zu können. Das gleiche Gedanke ich überzeugen wurde im Jahre 1748 in Venecia, bei 1800 Jahren zurück.

“*W. B.* „1) Das vereine irgendein 9-12 Pfund, wie viel das da ein Weibchen, welches du mir vom Markt, irgendein Weibchen nach dem Namen zu verlangen? 2) Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen? 3) Wie viel hat leichter du mir zu beanspruchen, damit ich dir gänzlich entfehlt bin? 4) Hat mein Sohn in meinem Hochzeitsjahr nicht für mich Ladung zu leisten, wenn ich seinen Dienstbot haben sollte?“ — „*U. B.*“ Aber als 3 Pfund monatlich wie Sonnenrab Gericht wohl lauerlich anzusehen, so lange sie nicht in besserem Vorrecht oder Vermögen kommen; ja 21 ist; zu 3) das ist lediglich Sohn keines Vater, kann auf ein solches Abkommen brauch das Kindchen überhaupt nicht einzubauen; zu 4) mein Sohn wenn Sie berechtigt, geht auf ihn die best. Verbindlichkeit über.“

“*Freud. B.* „Sie würden mir eine große Erfüllung erzielen, wenn Sie, im Fall einer Heiligung eines Nachverdienstes, später Kreuz genannt, überhaupt möglich, mir ein bewährtes Mittel hierfür über einen hierin erkrankten Kasten hätten mittheilen könnten.“ — *Die Anwendung von Zedrill soll von Ihnen sein, sonst würden Sie auf alle Fälle besser tun, noch ich keinen Spezialist in Galvanotherapie zu werden, ehe ich an Dr. Baumgärtner oder Prof. Bruno in Tübingen.“*

“*W. B.* „Venia! „Weil sie doch einmal dem „Pfeiligen Vogel“ darüber, das keinem realen noch fiktiven Schriftsteller die „berühmte“ Qualität zu nehmen, in Nr. 215 den noch tolleren Vierterzähler hat folgen lassen und die „Beschreibung des Kloos“ ein Transcrip von Schafgasse nennt. Eine solche eine Zeitung erscheint in einer Uebersiedlung und bildet mir auf ihre Weise Wunder was!“ — Das Vogelblatt lernt jetzt ebenfalls ein paar Klugheitserorten aus der Akademie aus, die sich noch mit den Elementen der Bildung herumtreiben müssen. Wenn sie die Fortbildungsschule hinter sich haben werden, kommen solche Vogel nicht mehr vor. Haben wir Geduld!

“*U. B.* „Sei so freundlich und sag mir mal, auf welche Art und Weise ich mit mein Tropfdeckel wegschaffen kann, da ich dadurch immer Verdruss habe.“ — *Von es* Sie von einem überlegenen Geiste thätig waren und deinen, das wird sich erheben.“

“*W. B. S. P.* „Meine Frau legt mir manchmal als Mittel gegen Kartoffelkraut und Minzschoten vor, nun glaube ich mir die Frage, ob dies auch wirklich zusammen passt?“ — *Die Hauptfrage ist, daß es Ihnen gut schmeckt. Gedrehtes Kartoffelkraut passt ebenfalls in Kartoffelsaus ganz gut; auf getrocknetem Kartoffelkraut und Beipflocken (auf lachlich Kartoffelkraut) zu empfehlen.“*

“*U. B. Falkenstein.* „Wir sind 4 Brüder und haben aus unserer Vaters erster Ehe noch einen 5. Bruder. Hat unter Stiefbrüder Aufteilung an dem Vermögen unternehmbarkeit, so ist auch sein Sohn erster Sohn erbt reich, verbleibt hier.“

“*Menger.* Lieber Bruder Trierreich! 1) glebt es kein „höchstliches“ Strafrecht mehr, sondern nur noch ein „deutliches“; 2) glebt es im deutschen Strafrechtsgebüro überaupt keine „Arter“-Strafe wie bei Gott, sondern nur „Justiz“-Strafe, die aber kaum nur „lebensfähig“ oder „stetig“ ist (d. Strafrechtsgebüro) sein und 3) läßt sich nicht unterhaltsam „lebensfähig“ und „stetig“ abschaffen.“

“*U. B. Gödau.* „Wir streiten uns, ob im Schauspiel Dr. Faust in der Szene, wo die Engel die Teufel vertreiben, die Engel oder die Teufel die feurigen Angeln besiegen?“ — *Beides,* sagt Ihr dummen. Die Engel treuen Angeln, die werden aber, indem sie auf die Teufel fallen, zu Klammern. Welt doch Gödau, er hätte doch das ebenso klar gemacht wie Schröder.“

“*Gedert.* Die Dresdner Bank auf denjenigen Alttagszeitungen, die das Alttagskapital von Haus aus berücksichtigen und brauchen ich alle die Dividende der Welt, die der Gläubiger nie nicht mit in Anspruch zu dringen.“ — *Der Zeitungen ist bereits beruhigt worden. Sehrlich müssen Sie Ihre Dividenden-Gehaltsmutter noch beweisen und verneinen.“*

“*G. Schr.* „Ihre Blas- und Blaudienst für das Alttagsblatt sind meine Ansicht nach sehr hübsch, aber — wie weiß können Sie nicht? Wochentags habe ich keine Zeit und Sonntags können wir mit der Postzeit in Konflikt.“

“*V. A. B.* „Gönnen Sie uns nicht Kunstfunktion geben, wenn entlich der Welt von den Alten der Alttagsblätter.“

“*U. B. Gödau.* „Legt Blauer, „Ein 2. Arbeit verlobt, habe ich Grund zur Aufbedienung, kann ich die gemeldeten Geschenke, welche meine Braut ihres Gelobten zwölfe von mir erhält, rechtzeitig zurückverlangen und fordern? Ich habe nichts von ihr.“ — *Zurückverlangen können Sie Ihre Geschenke, die, ihrer Tafel-Gefüllung nach zu urtheilen, gewiß nur unechte Vorstufen sind. Geben Sie Ihrer Braut aber auch gleichzeitig alle die Stunden wieder, die sie in Ihrer Gesellschaft verbracht hat. Sollten Sie sich gelegentlich wieder einmal verloben wollen, so habe ich eine Empfehlung gern zu Ihnen.“*

“*W. B.* „Durch die Verwendung meines Schreibens im Briefkasten lernte ich 4 junge Herren kennen, jedem gefiel ich und jeder will mich betrachten, leider haben sie aber schwarze Hände und die mag ich nicht leiden. Ich habe nur die blonden. Soll ich nun ohne besondere Rücksicht betrachten oder noch warten, bis ein Alter mit blondem Schnurrbartem mich erfüllt?“ — *Si Du liebst, lasstest, viertlich unverwundbar Mariäthaben, los! Dir durch Oskar Baumann das berühmte Haartheimel und Bräutelungen und wenn es bei dem schwäbischen Freier an der Tür sonst an heißen gefällt. Si Du Dich nur auf „blond“ carolisch, kommt die dumme Liebe in Dein schwarzes Herzchen niemals hin.“*

“*U. B. Gödau.* „Die in der Vorde des Sarastro-Theaters in der Augustusstraße sich befindenden Kapellen sind sämtlich solche, welche das königliche Haus Berlin in früheren Berechtigt ist. Die Kleinkunst besteht darin, daß sie überall gleichzeitig verkehrt.“ — *Die Brautkasse hat jetzt; Sie sollten überlegend nicht so viel Wert auf „rechts“ oder „links“ legen, sondern doppelt ausspielen, das Sie nicht an der Stelle verunsichert werden.“*

“*Gödau. B.* „Gomberg. Inhaber von zoologischen Handlungen, welche u. a. auch den Kunstartikel unverhinderbar betreibt, haben nach einer hierzu gütlichen Verfügung mindestens einen Hund zu verkaufen.“

“*Mar. Raden.* „Ob ich Ihnen die „Dresdner Nachrichten“ bricht und verkaufe und wenn könnte dielei bald in „Der Tag“ sein?“ — *Hochzeit ist direkt bei Karl Blaum in Leipzig.“*

“*Gödau. B.* „Gödau.“ — *Die Redaktion zu bestehen.“*

“*Gödau. B.* „Gödau.“ — *Gödau.“ Ich habe einen Liebsten, der mich gerne betrachten will, möchte mir aber auch oft eine kleine Ausflucht erlauben, mein Bräutigam liegt mit die Braut möglicherweise vor der Trauung am rechten und nach der Trauung am linken Arm geführt werden, worüber ich im zweiten Teil bin.“ — *Die Brautkasse hat jetzt; Sie sollten überlegend nicht so viel Wert auf „rechts“ oder „links“ legen, sondern doppelt ausspielen, das Sie nicht an der Stelle verunsichert werden.“**

“*Gödau. B.* „Gomberg. Inhaber von zoologischen Handlungen, welche u. a. auch den Kunstartikel unverhinderbar betreibt, haben nach einer hierzu gütlichen Verfügung mindestens einen Hund zu verkaufen.“

“*Mar. Raden.* „Ob ich Ihnen die „Dresdner Nachrichten“ bricht und verkaufe und wenn könnte dielei bald in „Der Tag“ sein?“ — *Hochzeit ist direkt bei Karl Blaum in Leipzig.“*

— Dresden'sche Nachrichten, Seite 2 —

“*Braut vom Brautpaar.* „Brautkasse hat mich schon für 2 Tage höchstlich mit kleinen Kindern verlaufen und ich kann nicht mehr kommen, da das mit einer kleinen Kindheit nicht möglich ist und verhindert.“ — *Die Brautkasse hat mich nicht mehr kommen lassen, da es mir nicht möglich ist, mich mit dem Kind zu beschäftigen.“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen, welches du mir vom Markt, irgendein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

“*W. B.* „Hier eine irgendeine 9-12 Pfund, wie viel das ein Weibchen nach dem Namen zu verlangen?“ — *Ich bin jetzt 3 Jahre Soldat gewesen, habe ich für diese 3 Jahre Elemente einzubauen?“*

Bernberg-Jeruzalem Eisenbahn-Betrieb,
Österreichische Nordbahn-Betrieb,
Mährische III. Orient-Münze,
Russisch-Englische Anleihen.

Die am 1. November a. e. zahlbaren Coupons
obiger Effecten lösen wir schon jetzt kosten-
frei ein.

Roppel & Co.,
Schlossstrasse 19, Ecke der Spargasse.

Coupons-Einlösung.

Die am 1. November a. e. fälligen Coupons der Syro-
ethiopischen Obligationen der
**K. Ferdinands - Nordbahn - Gesell-
schaft,**
**Lemberg - Czernowitz - Jassy - Eisen-
bahn-Gesellschaft,**
Oesterr.-Franz. Staatsbahn à 10 Frs.,
Oesterr. Nordwestbahn Lit. B.
sowie der
**M. K. priv. allgem. Oesterr. Boden-
Credit-Anstalt,**
**Böhmisches Boden - Credit - Gesell-
schaft,**

sowie der
Amerikan. Anleihe-Obligationen,
Oesterreichischen Papier-Bente,
Oesterr. 1860er Loos-Anleihe,
**Oesterreichischen Grundentlastungs-
Obligationen,**
**New-Yorker 7procent. Stadt-Anleihe-
Obligationen.**

Russisch-Englischen 5proc. Anleihen,
Russischen 5proc. Bankbillets,
Russischen Nicolai-Obligationen,
sowie die am 1. Juni a. e. fälligen Coupons der
Russisch-Englischen Anleihe v. 1873,
Russischen Orient-Anleihe I. Em.,
Amerikanischen 4½ proc. Anleihe
werden schon von jetzt ab zum höchsten Contra bez. ohne
Abzug an unterer Kasse eingelöst.

Dresden, im October 1880.

Quellmalz & Adler.

Max Wiette,
Bankgeschäft, Seestraße 13, 1.

An- und Verkauf von Wertpapieren und Geldsachen. Einlösung von Coupons und Dividendencheinen. Ausföhrung von Aufträgen für die blosse Börse und auswärtigen Börsen. Aufkauf von Gold- und Silberbarren. Beratung von Hypothekar-Geschäften. Kontrolle über Auslösung u. c. von Wertpapieren im Abonnement und unter Garantie. Erteilung von Auskünften über alle das Bankbuch betreffenden Angelegenheiten.

Horn & Dinger,
Bankgeschäft,
Altmarkt, im Rathause.
An- und Verkauf von Effecten und Banknoten.
Auszahlung von Coupons und Dividendencheinen.

Jur gefälligen Beachtung.

Meinen zahlreichen Freunden und werten Kunden sowie dem
gegenwärtigen Publikum mache ich hierdurch die ergebene Anmahnung,
dass ich am heutigen Platze, Marienstrasse 25, in dem bisher
von meinem Manne innengehabten Hause unter der gleichen

Blanck & Comp.

ein
Modewaren-Geschäft
errichtet habe. Ich bewege diesen Antrag, für das mir bisher ent-
gegengetretene reiche Geschäft verbindlich zu danken sowie
um die fernere Erhaltung derselben recht sehr zu bitten und ver-
schwore, dass ich auch für die Folge mein bestmögliches Gemüthe sei-
sse, die mich Verhandlungen in jeder Weise zu treiben zu stellen.
Mit vorzüglichster Hochachtung

Selma Blanck,
in Firma: Blanck & Comp.,
25 Marienstrasse 25.



S. H. Samter & Co.,
Frauen- u. Galeriestr.-Ecke,
sonstig über Herren J. H. Meyer Jun.,
Was unsere Firma bitten genau zu achten.

Schlossereiverkauf

Regualmälzer II. eine in Dö-
bern in verschiedener Lage be-
fandl. stets betriebene Schlosserei
mit Baumgrundstück bei 3000 M.
Umgebung sehr reizvoll zu
vertragen. Ab unter M. M. 100
Rohländer Döbeln erbeten.

Caviar, Wholesothen 180,
180, 200, 300, 400 M. pr. Pf.
Korn 250, 300, 400 M. pr. Pf.
Lebend Quantum. Eregrat.
Beute Okim. Thee : Schwarz.
Boro, Soudong, Tonga, grün
Imperial. R. Gedanken u. Org.
Rosen, 200, 250, 300 bis 900 M.
pr. Pf. Colonialsothen, Deli-
totesen, Fleisch u. Knoblauch
aber Art. Russ. Gardinen in
Vliest. Rollmops. Süßlinge,
prima Qual. döllige Brot-
wurst, sauer, gegen Nachnahme
empfiehlt General-Depot für
Commissariete, Hamburg,
Drehtorte 20.

Nehlsuppen, Schieber.
Wurstern,
rob und fertig auf Messing
reip. Wochborrotiguk, hält
in allen Gedächtnis vorzüglich
die Weitläufigkeit von
A. Friedrich, Berlin.,
Brinckmannstraße 8.

Heiraths-Gesuch.
Ein junger Mann, Inhaber
eines offenen Geschäftes, vermählt,
da er, alleinstehend, seinem Ge-
schäft nicht genügt vorheben kann,
deshalb Verzettelung
der Bekanntschaft eines jungen ge-
bildeten Mädchens zu machen.
Vermögen zwar erwünscht, doch
wird Qualität und Bedeutung
der vorgenommenen Gesell
mit höherer Angabe der Ver-
hältnisse und möglichst unter
Verfügung der Photographie un-
ter „Amor“ an die Expedition
der Leipziger Wochenschriften
erbetet. Distret. Selbstverständl.
Dominium Palmen, Kreis
Großau (Oberleutens) bei
300 Schot 2- und 3jährigen
Karpfen-Samen
abwarten.

Dr. med. Krug
in Thal
bei Nuhla heißt unter Bericht
auf jedes Honorar bei Richt-
stellung auf Grund der neuesten
Forschungen seift die schwersten
fälle geheimer Krankheiten in
jeder Form (Syphilis, Ge-
schlechts-, Kraut- u. Haars-
krankh., sowie Schwächezustand),
jeder Art gründl. u. ohne Nachtheit
getheilt durch d. vom Staate
approbierten Spec. Arzt
Dr. med. Meyer in Berlin.,
Kronen-Strasse Nr. 36,
2 Tr., 12-2 Uhr. Beratete
u. berat. Fälle in sehr kurzer Zeit

Reinhold
Ulbricht,
Special-Geschäft
für
Regenmäntel,
alle Arten
Damenmäntel,
Jacken,
Kindermäntel
etc.

Dresden,
Marienstrasse 24,
vis-à-vis
dem Porticus,
im Hause mit zwölf
Laternen.

Papierhandlung
mit Buchbinderei, in schö-
ner Vage, muß wegen Gefahr-
delle selbst schließen, deshalb
durch Verkauf werden. Gefall.
Werter bittet man unter L. M.
Janzelbändert Freiberg,
Döbeln 6, nieveraulegen.

Patentsohlen,
Leder mit Gelen durchsetzt, neu,
Gummisohlen, edt engl.,
von 80 bis 175 M., Gummiso-
hnen 1. Qual. m. u. ohne
warm Butter. Tuchgummi-
stiefel und Schuhe, sehr gut
für empfindliche Füße, empfiehlt
zu billigsten Preisen

G. Meythorn,
Ostra-Ulter, Stallaabschneide.

Erdbauer's Kalender
Kalender für 1886. 160



Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Ein Buch, das sagende
u. gebiegnste Zukunft siebt
Ferdinand Simon,
Wandsbburg,
verlost vereid. Sachverständ.

Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison 1880-81.

Herbst-Hotonden, aus angemartigen Stoffen gefertigt, zum Theil mit Plusch gefüttert Capuchon, zu 25, 35, 30, 32, 38 Mk.

Schottisch carrierte Herbst-Dolmans in höchst eleganten Ausführungen.

Schwarze und dunkelfarbige Herbst-Paletots.

Winter-Paletots, ganz und halb anschliessend, von durchgehend neuen Stoffen gefertigt, besetzt mit Plusch, Velours, Pelz, Federn etc., zu 22, 35, 30, 32, 36, 40, 42, 45 Mk. etc.

Bouclé-Paletots, ganz und halb anschliessend, von Prima-Stoffen gefertigt, zu 65, 70, 75, 80, 90 Mk.

Winter-Dolmans und **Havelocks** neuen Schnittes und geschmackvoller Ausstattung zu 30, 35, 40, 45, 50, 60, 75 bis 120 Mk.

Winter-Bad-Mäntel in den verschiedensten Stoffen, vom einfachsten bis elegantesten Genre.

Schwarze und farbige wollene Tricotagen (neuester Ersatz für die z. Z. Westen) zu 10 Mk.

Schwarze Tricot-Tailles vom feinsten elastischen Tricotstoff mit Stulpen und Kragen von Atlas, auf Fischbein gearbeitet, zu 26 Mk.

Weisse und farbige Theater-, Concert- und Ball-Umhänge, sowie

Theater-Capotten.

Größtes Lager:

Fertige Morgenkleider in hunderttausigsten Ausführungen confectionirt aus Cretonne, Beige, Mohair, Tartan, Plaid, Lana, Flanell, Filz, Cheviot, Velours, Jacquard-Velours, türkischen Brocattofen etc. Verschiedene Größen. Sümmliche Preislagen vom einfachsten (15, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30 Mk.) bis elegantesten (50, 60, 70, 75, 80 Mk.) Genre.

Neuheiten von Schürzen, confectionirt von Moire, Mohair, Lyoner Fallie.

Reinascende Regen-Schirme für Damen und Herren, gefertigt von soliden besten Stoffen (auch Gloria) zu sehr billigen Preisen.

Ein Sortiment seidner Pariser Damen-Regen-Schirme wegen kleiner Unregelmässigkeiten reducirt auf 4 Mk. 60 Pf. per Stück.

Rich. Chemnitzer, 18 Wilsdruffer-Strasse 18.

Neu eröffnet!

Neu eröffnet!

Annenstraße 26. **L. Lewinsohn jr.**, Annenstraße 26.

Etablissement fertiger Herren- u. Knaben-Garderobe.

Neu eröffnet!

Neu eröffnet!

Empfehlungen stehen vielfach zur Seite.



Unter Garantie in voller Ausführung empfohlen von 24 Markt an meine zweitmächtigen

Bade-Wasser-Heizöfen, leicht an jeder Wanne anzubringen, ohne jede Heizung, mit wenig Feuerungsmaterial, binnen 30 Minuten ein Bad heißend, im Winter das Zimmer erwärrend.

Von 45 Mk. an vollständige Bade-Einrichtungen:

Ober mit großer Wanne von Hartem Inf. Zu Badetüchern. Bade-Wannen in 12 Graden.

Geschwannen, Doucheapparate, Bidets, Closets, sowie alle zur Krankenpflege nötigen Ge- genstände. Zeitungen mit Verleihraum, sowie Verpackung nach ausdrücklich lehnt.

Heinrich Ulbricht, Dresden, Gäß d. Riedergraben u. Rajernstrasse 12.



Lampen-
Cylinder

von 5 Mk. an.

Schirme

von 15 Mk. an.

Brenner

für Gas und Petroleum.

Deutsche

Opalischen.

Frankfurter

Albatrus-

schalen.

Lichtsäulen.

Maujäger.



Laternen, Ampeln,
Kronleuchter, Kocher.

Tisch- und Hänge-Lampen,
durchweg geschmackvoll, zu den billigsten Preisen offenbart.

G. Troitzsch,
Dresden, Marienstrasse Nr. 25.

In dem
Robert Neubner'schen
grossen Ausverkauf

Marienstrasse Nr. 30 (im goldenen Ring),

befindet sich noch eine enorme Auswahl in Damen-Kleiderstoffen, darunter auch schwere und farbige reine wollene Cachemires, Regenmäntel, Filz- und Mohr-Röcke etc.

Die noch vorhandenen schwärzelierten Kleiderstücke, gehobenter Qualität, und seltenen Jaquet-Sammete werden von heute an zu bedeutend herabgesetzten Tarifpreisen aufverkauft!

Feste Preise! Verkauf nur gegen Cassa!

Geraer Kleiderstoffe

In reiner Wolle zu Habstreifen, schwarze Cachemires, Doppelbreite, von 2 Mk. bis zu den teuersten, seit: Hauptstrasse 21. I. jetzt: Bauernstrasse 29. I.

Winter-Ueberzieher,

Kaisermantel,

Winter-Jaquets,

moderne Hosen, Westen, Blätte,

Jacke etc. billig zu verkaufen

Frankfurter Strasse 46. II.

im Gland-Weltmarkt.

Ausverkauf

vollständigen Manufacturwaaren-Lagers zu festen, äusserst billigen Preisen,

bestehend in: neuen Damenkleiderstoffen für Herbst und Winter, Gesellschaft, Haus und Promenade, nebst einer

grossen Auswahl in Besätzen, Lustre, schwarz Cachemire, carrierte Stoffe, Regenmantel-Stoffe.

Filz-Röcke, Filz-Kinder-Jäckchen und Paletots, Schürzen, seidene Tücher, Herren-Cachemire in Seide, Halbwolle und Wolle.

A. Jost & Co.,

Altmarkt und Schloss-Strassen-Ecke.

Eschw. Seife,

das 100. 32 Pf., bei 5 100. 29 Pf., Badstoffsseife 44 Pf., bei 5 100. 42 Pf., Farbstoffsseife 32, bei 5 100. 29 Pf., Soda 10 Pf., bei 5 100. 8 Pf., Stärke 10 Pf., Hellelde 30 Pf., bei 5 100. 28 Pf., Fleißstärke 35 Pf., bei 5 100. 32 Pf., empfiehlt Hermann Kabisch,

Esreibern, 21, Gäß. d. Klim.

Spiel-Karten

in verschiedenen Qualitäten, bei Abnahme günstiger Kosten zu Habstpreisen bei Julius Ranft, Breitestr. Nr. 21.

Privatunterricht

in Mathematik (Alegbra, Geometrie, geometrischem, taus- mässigem und allgemeinem Rechnen), in deutscher Grammatik (Orthographie, Wort- Kasus und Sprache), sowie in der Buchführung ertheilt an jüngere und ältere Leute.

O. Sparig, Privatlehrer, Wör- rigstrasse 7, 2. Etage.

Die geläufigste Einrichtung einer

Holzscheibenmaschine, bestehend aus:

1 eis. großen Walzenpult, 1 holz. großen dergl. mit vollständigen Trans- missionen, sowie

1 großen eisernen

Schaufelwasserrad

soll anderer Einrichtung halber billig verkauft werden. Nach. in Neumühle zu Görlitz d. Wina.

Damen finden billige, über-

ausreichende Wäschekaufnahme bei Habs-

amme Grauenstein, Döbeln 75b

Grosser Ausverkauf
wegen Umzug.

Durchweg eine Preisherabsetzung von
33½ Procent.

Gelegenheit, wie sie in Elsasser gediegenen Waaren noch nie

dagewesen.

Bekannt nur beste Waaren.

Tücher de Flandres — Limonier und Bretagnier gewaschene Leinen — Gedecke — Baumwollwaaren — gedruckte Möbel- und Costumstoffe.

Folgende Artikel geben wir jedoch ganz auf. Hierauf machen wir ganz besonders unsere werten Kundinnen, sowie Freindinnen einer gediegenen Waare aufmerksam.

Velour und schwärzelierte Atlas-Röcke, Stücke 6 Mark.

Cachmir, Meter 2 Mark, reine Wolle.

Taschentücher — Reisewolle Flanell — 120 Cm.

Velour-Lama 130 Pf. — Lustre.

68 Cm. reine wollene Lyoner Fallie 2 Mark,

(Commissionsverkauf)

sowie sämmtliche Lagerbestände.

Wir unterlassen jede Aufstellung und Preisangabe, bemerkten jedoch, dass es lohnend ist, sich von d.r. Gediegenheit unserer Fabrikate und von den fabelhaften Ausverkaufspreisen persönlich zu überzeugen.

Special-Magazin

Elsasser Waaren-Haus

4 Waisenhausstrasse 4

neben dem Telegraphen-Amt.

Albin Kuzzer

empfiehlt sein Atelier zu dem vollkommenen künstlichen Mund- und Zahneratz bei mächtigen Brechen.

Ferdinandplatz 1, 2. Etage,

Städter Straße 45.

Gersdorf & Pfeiffer,

Hauptstr. Dresden-Neustadt. Hauptstr.

Ecke des Obergrabens.

Montag den 1. Nov. a. c.

Bester-Tag

Gersdorf & Pfeiffer,

Hauptstraße, Dresden-Neustadt Hauptstraße,

Ecke des Obergrabens.

Helbig's Etablissement a. d. Elbe,

Renovirte Säle.

Couvert à 1 Mark und höher.

empfiehlt seine Speise-, Gesellschafts- und Billard-Zimmer zu freundlichen Bewirtung. Deutsche, englische, amerikanische, französische und russische Zeitungen. Feldschlösschen- u. Nürnberger Bier. Freitags Pökelschweinsknochen-Abend.



Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Klenke.

Hauslexikon

der Gesundheitslehre.

7. Auflage.

Breit geb. 14 Mfr., eleg. geb. 16 Mfr., 50 Gr. ist anerkannt das wissenschaftlichste, diliigste und praktischste aller Gesundheitsbücher.

Verlag von Eduard Kummer in Leipzig.

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1881

zu Halle a. S.

Wir haben eine größere Anzahl Ausstellungsschränke verschiedener Art hier aufstellen lassen, welche an bestellten Kauf, resp. mieträumig abgegeben werden können.

Zugang wird im Bureau der Bauleitung "Maille", Rathaus, von 3-4 Uhr ertheilt.

Die Bauleitung: Aug. Hartel.

R. Freisleben's Haaröl.

Dieser für Haarleidende so vorzügliche Balsam besteht in wenigen Tagen das Ausfallen der Haare, befreit den Kopf von Haarschäden in kürzester Zeit, heilt bei Haaröpfchen, wo noch die geringste Reimlichkeit vorhanden, erzeugt dieser Balsam bei regelmäßiger Verbrauch neuen Haarwuchs. Schwuppen, Schirmen, sowie das lästige Jucken des Kopfbaus befreit dieser Balsam vortrefflich. Nur allein ebt er daher in Blaschen zu 1 und 2 Mfr. nebst Gebrauchsanweisung bei

R. Freisleben, Bildhäuserstraße 37 und Kettnerstraße 13.

Bekanntmachung.

Auf Antrag der Herren des Gewerbes und Haubbelziger Herrn Christian Heinrich Allemann hier soll das zu dem Nachlass bestehende geringe Hausrundstück Nr. 3 der Buchenstraße, Nr. 118 Abteilung H. des Grundstückes, Nr. 1597 des Flurbuches und Fol. 531 des Grund- und Hypothekendurchs. S. für Unterkunft-Dresden.

am 18. November 1880

an keiner Gerichtsstelle (Wiedenhoferstraße 5) freiwilliger Weise versteigert werden. Gerechtsame werden daher hiermit eingeladen, in diesem Termine vor 12 Uhr Mittags an dieselber Gerichtsstelle sich einzufinden und das Gutachten gewöhrig zu feln.

Eine Beschreibung des Grundstückes nebst Oblasstenderzeichnung und die Versteigerungsbedingungen sind aus dem am unterzeichneten Gerichtsstelle ausständigen Einschlag zu ersehen.

Dresden-Neustadt, den 30. September 1880.

Königliches Amtsgericht.

V. Abtheilung.

Volkmann.

Gute Küche.

Stamm-Frühstück.

Original=Oelgemälde-Auction.

Am Glässalon der Maltsch-Auction zu Dresden — Nam-

verscheidestraße Nr. 21 — gelangt Dienstag den 2. Novbr. Vormittags von 11 Uhr an, eine wertvolle, reichhaltige Sammlung von

Original=Oelgemälden

rhäml. bekannte Düsseldorfer u. Münchner Künstler

zur Versteigerung.

Mit einem reichen Cyclo von Landschaften der schönsten Punkte Irlands, des bayerischen Hochgebirges, der Schweiz u. sind Genrebilder, Jagd- und Tierstiche, Stillleben u. in größerer Auszahl vertreten.

Belichtung der Gemälde am Auctionstage Vormittags von

10 Uhr an.

C. Breitfeld,

Maltsch-Auctionator und verpl. Taxator.

Die Möbel-Handlung

Altmarkt 8, part. u. 1. Etage,

empfiehlt Polster- und Tischler-Möbel, eht und künstl. Spiegel, Federbetten, alle Arten Drechsler-Arbeiten in größter Auswahl, die jede Ausstattung vornehm, in toller Arbeit und zu billigen Preisen.

J. Ronneberger,

Altmarkt 8, part. u. 1. Etage.

Bett-Sophas von O. Schubert,



D. R.-
Patent.

Schäfer-
strasse 11

Diese Sofas, welche nur den Raum von 1 Uhr. 30 Min. beanspruchen, lassen sich mit Leichtigkeit in ein gr. Stühleiges Bett entfalten unter Garantie und geringer Arbeit, sind billiger zu verkaufen, auch werden Sofas an Tapeten abgegeben.

Zu gleicher Zeit empfiehlt ich mein großes Lager fertiger Tischler- und Polstermöbel zu completen Einrichtungen, nur solide Arbeit.

Tanzunterricht.

Anmeldungen zu dem am 16. November beginnenden Kursus werden Altmarkt Nr. 24 entgegenommen.

Anna und R. Köller,

Königl. Sächs. Hof-Ballettmeister.

Bon heute bis Mittwoch den 2. Nov. steht ein großer Transport schwerer und leichter dänischer, sowie eleganter

Wagenpferde in Dresden, Stadt Coburg, zu festen Preisen zum Verkauf.

Heinze.

Neues herrschaftliches Mobiliar steht Moritzstraße Nr. 3, 1. Etage, neben Palais de Saxe, in eht Eiche, eht Nussbaum, eht Mahagoni und schwarz, blank und matt

zum Verkauf, als: Vollständige Salonsäle-Garnituren in eht Eiche 65 Uhr.; begleichen Salonsäle-Garnituren in schwarz, blank und matt 125 Uhr.; ganze Salonsäle-Garnituren in eht Nussb., bestehend in 10 Gegenständen 72 Uhr.; elegante Herrenzimmer in Eiche; Schlafzimmer-Garnituren in Nussb. 34 Uhr.; Stuttgarter Salonsäle-Garnituren 22 Uhr.; Salons-Polster-Garnituren mit fl. Div. Bildaussichten 45 Uhr.; eht Nussb. Kleiderschränke 7½ Uhr.; ehtl. Blätter-Sophatische 5½ Uhr.; eht Nussb. franz. Bettstellen mit rothen Dreßleder-Matrasen und Seitlissen 16 Uhr.; eht Nussb. Waschstube mit Marmor 8 Uhr.; circa 2½ Meter hohe Trumeau mit ausschließlich verlegten Arithmetikblättern; eht Nussb. Wahl. u. Berg. Wellertypisch 7½ Uhr.; eht Nussb. Bettler, Badher. u. Salonsäle 10 Uhr.; ein großer Posten Salons und Sophie-Typische in den feinsten Dressing 4½ Uhr.; Ölgemälde (teils Ölbruck) Wiener und Düsseldorfer Meister mit Gold-Baroque-Rahmen 4½ Uhr.; Regulatoren mit aufgedrehten Uhrläufen 7½ Uhr.; Salons- und Speiseküche mit gedrehten Stulen u. A. m.

Der Verkauf findet nur an Sonntagen von 9-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr statt.

Am Mittwoch den 2. Nov. d. J. stellen wir einen großen Transport der besten hochtragenden **Kühe und Kalben**,

sowie **springfähiger Bullen** auf den Scheunenhöfen bei Werner's Witwe in Dresden zum freihändigen Verkauf.

Gebr. Salomon, Wetzelerstrasse,

Werner (Öffnungsblatt).

Bürgerwiese 15 b.

Irish-römische und Dampfbäder für Damen. Montags von 8-7 Uhr, Mittwoch und Sonnabends von 8 bis 11½ Uhr, sonst für Herren von 10½-12 und Nachm. 8 bis 7 Uhr. **Wannen-, Kur- und Hausbäder** von 10½-8 bis 11½ Uhr, außer Sonntags Nachmittag.

Freitag den 5. November, Abends 7 Uhr,
im Saale des Gewerbehause

CONCERT

von
Mary Krebs,

K. S. Kammervirtuosin,
unter gütiger Mitwirkung der K. musikalischen Kapelle
(Direktion Herr Hofkapellmeister E. Schnell), sowie der
Dresdner Liedertafel (Direktion Herr Hans Kossler).
1. Ouvertüre zur Oper „Ages“ C. Krebs.
2. Concert (D-moll) für Clavier Mozart.
3. Männerchor von Herbeck und Lachner.
4. Clavier-Soli:
a) La Flûte Raaff.
b) Gnomenzanz Seeling.
c) Nocturne u. Scherzo Rubinstein.
5. Männerchor C. Krebs.
6. Concert (Es-dur) für Clavier Liszt.
Der C. Bechstein'sche Concert-Flügel ist aus dem Depot
von F. Ries.

Numerierte Billets à 4, 3 und 2 Mk., sowie Stehplätze à 1
Mark sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries
im Kaufhaus zu haben.

Victoria-Salon
Heute große Vorstellung.
Erstes Auftreten der Akrobaten-Gesellschaft
Manzoni.

Auftreten der Spezialitäten,
sowie des gesamten Künstlerpersonals.
Gassen-Öffnung 6½ Uhr. Anfang 7½ Uhr.
A. Thoms.

Panopticum

Seestrasse 2, erste Etage.
Täglich öffnet von Morgen 9 U. bis 9 U. Abends.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Neu: Die über 100 Jahre alten Androïden
von Jaquez Droz.

Tivoli-Tunnel.
Heute von 11—1 Uhr und von 7 Uhr an
großes Concert vom Riesenorchestrion.

Anstich des so sehr beliebten Bayreuther Schauspiels

„Rheingold“.

Auf die vorzüglichsten Stoff, der am Tage verabreicht wird,
mache beständig aufmerksam.

F. A. G. Heilig.

Eldorado, Steinstrasse,
nach d. Terrasse
u. Dampfschlafstät.

Heute Ballmusik, von 7—10 Uhr Tanzverein zu 50 Pf.

Streichtour 10 Pf.

Mittwoch großes Freiconcert wie noch nie.

C. W. Stedel, Besitzer.

Diana-Saal.

Größtes Concert- u. Ball-Etablissement.

Heute Ballmusik v. 7 Uhr an. Eintritt mit Tanz, Herren

50 Pf., Damen 25 Pf. ab 11 Uhr. NB. Im Tunnel täglich

Frei-Concert vom Fleisch-Orchester E. Voigtlander.

Herrschäflicher Gasthof zu Gauernitz.

Heute Montag den 1. November

Silchweihfest,

an beiden Tagen von 4 Uhr an Ballmusik,

Ed. Schulze.

Manteuffels Brauhaus, Friedrichstr. 19, I.

Heute Tanzmusik und prämien-Boutique. A. Schmitz.

Bellevue.

Heute aufgestiegene Ball-

musik und Tanzverein. J. Pletsch.

Ballhaus.

Heute Ballmusik, von 7—10 Uhr Tanzverein, Herren

mit Eintritt und Tanz 50 Pf., Damen 20 Pf.

Odeum.

Heute Ballmusik, von 7—10 Uhr

Tanzverein. A. verw. Krantz.

Centralhalle.

Heute Damen-Kränchen. Eintritt mit Tanz für Herren

60 Pf., Damen 20 Pf. Anfang 7 Uhr. A. Schlägl.

Orpheum, Kamenjet-

Heute Dienstag zum Kirmesfest von 7—10 Uhr Tanzverein,

Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. incl. Eintritt. A. Anger.

Heute von 7 Uhr an Tanzver-

eintrag. H. Biele.

Geschenk überreicht. Gratia.

— Dresdner Nachrichten. Seite 8 —
Trianon Pitzinger.

Stadt Concert
der K. K. Gesangssänger
gesellschaft.
Anfang 7 Uhr.
Eintritt 30 Pf.

Tivoli.

Heute von 7 Uhr an Ballmusik.
Hochzeitshall F. A. G. Heilig.

NB. Umtauch der Passaportonta.

Bergkeller.

Heute Montag v. 7 Uhr an Ballmusik.
NB. Donnerstag d. 4. Nov.: großer Karnevalsumzug.

Gambrinus (Brauerei-Restaurant)

Heute Ballmusik. G. Meier.

Schweizerhaus.

Heute Ballmusik von 7—11 Uhr.

Eintritt mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. L. Franke.

Colosseum.

Heute Ballmusik. ab 7—10 Uhr Tanzverein. Ernst Krüger.

Tonhalle.

Heute Ballmusik, von 7—11 Uhr Tanzverein. Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf. G. Julius Müller.

Damm's Etablissement.

Heute Ballmusik, von 7 bis 11 Uhr Tanzverein. Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf. Paul Freyer.

Missbach's Säle.

(Großen Ball-Etablissement.) Heute von 7—11 Uhr Tanzverein. Eintritt mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. Missbach.

A. Udluft's

Restaurant, Marienstrasse.

Dienstag und Mittwoch

Reh-Essen.

Rehfilet aux truffes.

Rehfilet aux Champignons.

Rehrücken.

Reh-Côtelettes.

Rehkeule.

Klops von Reh.

Ragout von Reh.

Culmbacher Bierhaus,

26 Webergasse 26.

Restaurant von O.R. Renz,

empfiehlt einem hochgeehrten Publikum seine ganz vorzüglichen, gut geprägten, reinen, wohlgeschmeidenden Biere, als etwas ganz Besonderes das jetzt so beliebt gewordene Lagerbier aus der Brauerei Rösewitz, Bierlisch aus der Brauerei Hans Zieg in Culmbach, Einfach und echt Berliner Weissbier.

Oesterr. Küche.

Mittagstisch von 12—3 Uhr.

(Im Abonnement 20 Proc. Rabatt.)

Prompte Bedienung. Reichhaltige Speisekarte. Eingehendste rauhreife Vorspeisen parfümiert und erste Gänge.

Gefülltheitszimmer mit und ohne Instrument.

Hochzeitshall F. O. B. Renz.

Hierdurch dehne ich mich, die dehnbare Vorrichtung

meiner

Weinstube

(in altdeutschem Styl)

anzugeben und lade zum Besuch desselben ergebenst

etwa Hochzeitshall F. O. B. Renz.

Ferd. Gerlach Nachfolger,

Moritzstrasse Nr. 22.

Oldenburger Milchvieh.

Montag den 8. November stellen wir einen Transport hundes

hochtragendes Milchvieh und junge Bullen in Dresden,

Scheunenhöfe zum Verkauf.

Achgelis & Detmers.

Ausverkauf! Das allbekannte urtheil. Rostentoftholz und

Theater-Garderobe-Geschäft

in Dresden, 2. Etage, soll wegen Krankheit des Besitzers

scheinbarlich ausverkauft werden, sowohl in ganzen Partien, als auch

in einzelnen Stücken zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

NB. Es steht auch noch wie bisher Garderobe verbleiben.

Schnell-Listen

ber. R. G. Band-
lotterie herausge-
geben v. G. Ullig
in Leipzig mit den
am selben Tage gezogenen Gewinn-Nummern und von 7 Uhr
überaus an der Expedition der „Dresdner Nachrichten“, ertheilt
Unter 20 Pf. zu haben.

DIETETISCHE SCHROTH'SCHE HEIL-ANSTALT,
Dresden, Radebergerstrasse 5.
Behandlung chronischer Krankheiten jeder
Art, namentlich Magen-, Leber- und Darmleiden, Rheuma-
tismus, Gicht, Elektrose, Hautkrankheiten, insbesondere
auch Frauenkrankheiten. Bei der Behandlung kommt
nur das reine Schröth'sche Naturheilverfahren zur Anwendung,
welches selbst in den schwierigsten Krankheitsformen
zur erstaunlichen Heilung führt. Aufnahme zu jeder Jahres-
zeit. Preise mild-sig. Prospekte frei. Untersuchung und
Ratherteilung Vorm. 8—10, Nachm. 3—4 Uhr.

Dr. med. Baumgarten.

Den östindischen Ingber-Magenwein-Liqueur
des Herrn J. W. Wolff zu Berlin,
Nr. Oranienburgerstrasse 85.
habe genauer wissenschaftliche Unterlagen und unterlagen und an-
teile, das dieser mit vorgelegte Ingber-Magenwein-Liqueur ein
aus den besten Alkoholenteilen hergestelltes Präparat ist. Der
selbe befindet sogar durch seine natürliche Substanz angenehm die
Verbindung, fröhlig den Magen und tut jedem Arznei necht.

Dr. med. Groyer, Berlin.

Das Cannabische Gesundheitsamt hat J. W. Wolff's
östindischen Ingber-Magenwein-Liqueur analysirt und
als vorzüglich anerkannt. Zu bereichern durch die Herren: C. O.
Jahn, C. Trepte, O. Köbel (Altenbergs 4) in Dresden; L. Fritzsche in Altenberg; F. B. Bonreyther,
P. Hellmann in Chemnitz; E. Dörr in Glashaus;
Hebrecht in Altenburg; A. Bauer in Zwönitz; G.
Hagen in Niederschönhausen; B. Müller in Greiz; G.
Fischer in Greiz; G. Selsert, Althig in Plauen i. V.;
Chr. Einenkel in Annaberg; O. Lehn in Auerbach;
C. Lehmann in Zittau. Verkaufsstellen werden nur gegen
Bestellung erledigt und Anmeldungen unter K. 102 in die
Expedition dieses Blattes erbeten.

Damen,
die recht schnell lernen und alle zur Damenschneiderei ge-
hörigen theoretischen und praktischen Kenntnisse in kurzer
Zeit erwerben wollen, so dass sie allen überbietenden Ansprüchen, die
man heute in der Ausbildung eleganten und geschmackvollen
Damen- und Altkleidermode stellt, genügen können, erhalten
vollständige Ausbildung in meinem Lehrinstitut Ritterstraße
Nr. 11, III. Helene Sommer geb. Nietzsche.
Gleichzeitig empfiehlt sich zur prompten und sorgfältigen
Unterlauna einfacher und eleganter Straßen- und Ballkleidung
die billige Bettwäsche.

Die Baumschule
zu Niederlößnitz bei Dresden,
unmittelbar an der Salzstraße Weintraube der Leipziger Dresden
gelegen, empfiehlt zur liegen Beflangu-

hochstämmige Rosen,
3—6 Fuß hoch und darüber, in den vorzüglichsten Sorten, sowie
seine Blütensträucher, als verschieden Sorten Spiraea,
Deutzia, Weigelia, Prunus, Cydonia iap. u. a. m.
unter höchstdürmige Kirschen in den besten Sorten. Wein-
reben, sehr hoch, in Abeten und Zäpfen. Alle Pflanzen und
mit ausgezeichnetem Wurzelvermögen versehen, so dass ein unbedeutendes Anmaul
bereit zur Holze hat. — Weiterveräußerter erhalten Radatt.

Emerich König.
Mein Atelier künstlicher

Zahnarbeiten,

Plombirungen etc.
bringe ich hierdurch in empfehlende Erinnerung.
Gewissenhafte Ausführung. Wahre Preise.

Charles Buck,
Zahnkünstler, Leibnizstrasse 32, 1. Etage.
Hiermit dehne ich mich, die dehnbare Vorrichtung

meiner Zeit und ergebenst angezeigt, das wie mit
heutigen Tag.

Waisenhausstraße 20
einen Detailverkauf unserer Arbeitsergebnisse, welchen
wir der allgemeinen öffentlichen Beachtung befreien möchten.
Dresden, den 1. November 1880.

Dresdner Parfümerie- und Dampf-Seifenfabrik.

R. Hartert & Schulze.

Die Haupt-Mehl-Niederlage
der Hofmühle T. Bienert zu